

Grundschüler pflanzen 300 Esskastanien

Von Dominic Schmidt

Am Stadtwald haben Grundschüler Esskastanien gepflanzt. Dabei lernten die Schüler eine ganze Menge über den Wald.

NEUBRANDENBURG. Bei einer Baumpflanzaktion der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft (Neuwoges) pflanzten Grundschüler auch in

diesem Jahr wieder Bäume. Insgesamt 60 Schüler der vierten Klasse aus der Grundschule Ost haben am Donnerstag 300 Esskastanien in das Stadtwaldgebiet Nettelkuhl gepflanzt, teilte die Neuwoges mit. Die Baumpflanzaktion habe im Waldgebiet Nettelkuhl bereits zum zweiten Mal stattgefunden. Erst 2022 seien dort 300 Vogelkirschen-Bäume gepflanzt worden.

Vor Beginn der Aktion hat es für die Kinder an der Hintersten Mühle einen Naturerlebnistag und eine Waldolympiade gegeben. Gemeinsam mit Stadtförster Carsten Düde haben die Kinder gelernt, warum die Blätter im Herbst bunt werden, wie sich Baumarten bestimmen lassen und worauf beim Besuch im hiesigen Wald zu achten ist, teilte die

Neuwoges mit. Außerdem seien die Kinder und der Förster zusammen durch die Tier- und Pflanzenwelt gezogen. Durch Basteleien mit Holz und Schafwolle, sei den Kindern gezeigt worden, wie wichtig die Erhaltung und der Schutz der Waldbestände ist.

Unterstützung beim Pflanzen haben die Kinder von den Neuwoges Geschäftsführern Frank Benischke und Michael Wendelstorf erhalten. Die Baumpflanzaktion der Neuwoges fand in diesem Jahr zum achten Mal statt und werde von einer Frühblüherpflanzaktion begleitet. Bis zum November sollen rund 5000 Frühblüher darunter auch Krokusse, Tulpen und Narzissen von Grundschulern in verschiedenen Wohngebieten Neubrandenburgs gepflanzt werden.



Bei der Neuwoges-Baumpflanzaktion pflanzten Grundschüler 300 Esskastanien.

FOTO: ZVG NEUWOGES

Kontakt zum Autor
d.schmidt@nordkurier.de